Geschrieben von: Dieter Ludwig
Samstag, 01. September 2012 um 18:24

Donetsk. Beim mit 400.000 Euro dotierten 5-Sterne-CSI im ukrainischen Donetsk war der Münchner Max Kühner am vorletzten Tag der beste Deutsche mit einem dritten Rang nach Stechen.

Nach zwei Erfolgen des für Italien reitenden Kolumbianers Juan Carlos Carlos im Barrierenspringen und einer Prüfung nach Fehlerpunkten und Zeit gewann der Belgier Dirk Demeersman auf Bufero die bisher höchstdotierte Konkurrenz beim 5-Sterne-Turnier in Donetsk im Osten der Ukraine. Im Stechen um die 14.000 Euro Prämie setzte er sich gegen die Siegerin der letzten Global Champions Tour, Edwina Tops-Alexander (Australien) auf Guccio, und den Münchner Max Kühner auf Coeur de Lion durch.

Tops-Alexander kassierte 11.200, Kühner 8.400 Euro. Auf den nächsten Plätzen landeten der Brite William Funnell auf Billy Congo und der Niederländer Leon Thijsen auf Haerthago. Kühner war bereits zuvor schon einmal Dritter auf Zwister geworden, was ihm 3.450 Euro brachte.